

Aufwärtstrend Lufthansa Cargo holt geparkte Vollfrachter zurück in die Flotte

FRANKFURT - Lufthansa Cargo nimmt angesichts der stabil verlaufenden Erholung der Frachtraten Flugzeuge wieder zurück in ihr System. "Von den 19 MD-11F der Lufthansa Cargo waren vier zeitweise im kalifornischen Victorville geparkt", erklärte ein Unternehmenssprecher am Montag gegenüber aero.de. "Zwei Maschinen haben die Wüste bereits wieder verlassen, eine dritte wird gegen Ende des Jahres ebenfalls noch folgen."

Lufthansa Cargo hatte im vergangenen Jahr unter dem Eindruck der Krise am Luftfrachtmarkt Kapazitäten zurückgefahren und Teile ihrer Flotte in Südkalifornien abgestellt. Seit vergangendem Herbst verzeichnet das Unternehmen aber eine spürbar anziehende Nachfrage und konnte den Aufwärtstrend auch im gerade abgelaufenen zweiten Quartal fortsetzen.

In den ersten sechs Monaten des laufenden Jahres beförderte Lufthansa Cargo 830.000 Tonnen Fracht und Post. Dies waren rund 20 Prozent mehr als im gleichen Zeitraum des Jahres 2009. Besonders stark wuchsen die Frachtmengen aus und nach Asien sowie nach Amerika. Im Verkehrsgebiet Asien/ Pazifik konnte Lufthansa Cargo die Transportmenge um 24,6 Prozent erhöhen, in Amerika waren es sogar 31,1 Prozent.

Lufthansa Cargo will ihre MD-11F- Flotte bei einem anhaltenden Aufwärtstrend wieder vollständig reaktivieren. "Mittelfristig soll natürlich auch das vierte Flugzeug wieder in die Flotte integriert werden", erklärte der Sprecher.

Im zweiten Quartal hat Lufthansa Cargo das Angebot bereits leicht erhöht. Nach sechs Monaten betrug das Kapazitätswachstum 2,3 Prozent. Den Verkauf konnte das Unternehmen dabei wie schon in den ersten drei Monaten überproportional steigern - zum Halbjahr weist die Absatzbilanz ein Plus von 24,9 Prozent auf.

Entsprechend verbesserte sich der Nutzladefaktor bei Lufthansa Cargo in den ersten sechs Monaten deutlich und beträgt 72,3 Prozent. Dies sind 13,1 Prozentpunkte mehr als vor einem Jahr.

Spohr: "Gezielt Marktchancen genutzt"

"Wir haben auch im zweiten Quartal gezielt Marktchancen genutzt und in Wachstumsmärkte investiert", sagte der Vorstandsvorsitzende von Lufthansa Cargo, Carsten Spohr, in der vergangenen Woche. Mit Neuanflügen etwa in das chinesische Tianjin und der Rückkehr der ersten zeitweise stillgelegten MD11- Frachtflugzeuge sei das Unternehmen für die zweite Jahreshälfte gut gerüstet.

"Unseren Kunden stehen seit dem 1. Juli ebenfalls die Kapazitäten an Bord der Austrian Airlines- Flüge zur Verfügung", so Spohr. "Damit bieten wir ein noch dichteres Netzwerk und ein zusätzliches Plus an Flexibilität." Sein wirtschaftliches Ergebnis der ersten sechs Monate des Jahres wird der Lufthansa- Konzern am 29. Juli 2010 veröffentlichen.